



FURTH ARTH SCHATZHOFEN



Furth, im März 2010

Homepage: <http://www.furth-bei-landshut.de> · E-Mail: info@vg-furth.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Alljährlich seit 14 Jahren werden Sie ausführlich über die finanzielle Situation der Gemeinde informiert. Eine Zusammenfassung sieht so aus: Ab 1996 haben sich die vom Staat festgelegten Steuereinnahmen fast jährlich verringert, besonders dann, wenn man die Inflationsrate und den Einwohnerzuwachs berücksichtigt. Dem folgte eine leichte Erholung etwa ab 2006. Gut waren die Einnahmen 2008. Mit diesem Einnahmeniveau wäre es auf Dauer möglich gewesen, nicht nur die Infrastruktur in gutem Zustand zu halten, sondern auch noch einige bescheidene Wünsche erfüllen zu können. Die Bankenkrise – ausgelöst durch menschliche Gier und staatliches Versagen – brachte 2009 den abrupten Wandel: Die Einnahmen gingen 2009 spürbar zurück. 2010 erfolgt der Absturz. Noch viel größere Einschnitte sind für 2011 und die Folgejahre angekündigt. Die Gemeinden gehen in die größte Finanzkrise seit Bestehen der Bundesrepublik Deutschland. Die Folgen sind unabsehbar, werden auf jeden Fall aber dramatische Ausmaße annehmen. Nach vorliegenden Informationen wird bereits 2010 mindestens jede zweite Gemeinde in Deutschland keinen ordnungsgemäßen Haushalt mehr vorlegen können.

Wie sieht das in Furth aus?

Es macht sich jetzt bezahlt, dass wir das meiste Geld in die Erneuerung und Komplettierung unserer Infrastruktur gesteckt haben: Die Generalsanierung der Schule, der Turnhalle mit Anbauten, die komplette Kanalisierung, rechtzeitige Sanierung kaputter Straßen, Friedhofsbau in Arth, Anbau und Sanierung des Rathauses, Schaffung eines Dorfzentrums, Verbesserungen an der Kläranlage, die technische Runderneuerung der Feuerwehren. Unsere Infrastruktur ist also überwiegend von guter und sehr guter Substanz. Neues Wünschenswertes haben wir uns versagt, wie z.B. ein neues Sportgelände, eine zweite Turnhalle, einen Bürgersaal usw. Wir haben immer darauf geachtet, dass wir – das beachtliche verkaufbare Grundstücksvermögen eingerechnet – schuldenfrei sind. Dieses sorgsame und nachhaltige Handeln lässt sich leider nicht mehr aufrecht erhalten. Wir werden 2010 erhebliche Kreditsummen aufnehmen müssen. Für die Folgejahre zeichnen sich damit zwei mögliche Entwicklungsstränge ab, außer es geschieht ein Finanzwunder:

1. Immer weitere Schulden anhäufen, wie es der Staat macht.

2. Sparen, sparen, sparen, das aber intelligent!

Für mich ist aus heutiger Sicht nur der 2. Weg verantwortbar. Ich weiß damit aber auch, dass für Sie, den Gemeinderat und den Bürgermeister harte Zeiten anbrechen. Wir werden von vielem lieb gewonnenem Abschied nehmen müssen. Wir - Bürgermeister und Gemeinderat – werden uns viel Mühe geben, bitte unterstützen Sie uns dabei!

Ihr Bürgermeister

Dieter Gewies

Jugendaustausch

Nach dem gelungenen deutsch polnischen Zirkusprojekt Tecza im September 2009 findet nun der Gegenbesuch der Further Jugendlichen in Krupski Mlyn vom 24. bis 28.05.2010 statt. Die polnischen Gastgeber freuen sich schon auf unseren Besuch und haben sich ein attraktives Programm ausgedacht. Die Fahrt wird von der Gemeinde Furth, dem Landkreis und dem deutsch-polnischen Jugendwerk bezuschusst und kostet pro Person 100,-- €. Teilnehmen können alle Jugendlichen aus Furth ab 12 Jahren. Anmeldungen bis 01.04.2010 bei Mo Dierl (08704/910091).

Romfahrt und Ostereierverkauf

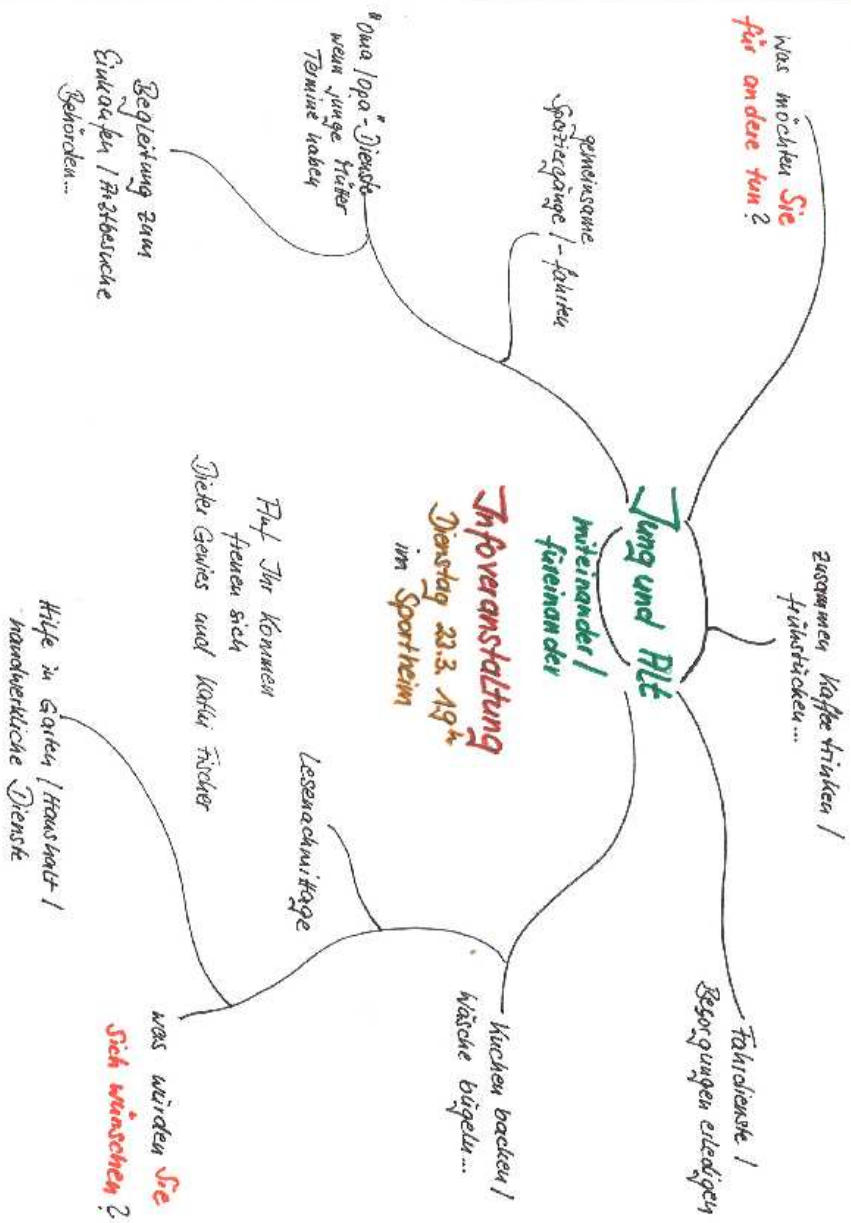
Von 29.10.2010 bis 06.11.2010 ist eine gemeinsame Romfahrt der deutschen und polnischen Jugendlichen geplant (Mindestalter 15 Jahre). Um die Fahrt auch für die polnischen Jugendlichen besser finanzieren zu können, verkauft die KJG an den Wochenenden vor Ostern nach den Gottesdiensten in Furth und Schatzhofen bemalte und gestaltete Eier und Osterdekos. Während der Woche können die kleinen Basteleien auch in Further Geschäften erworben werden.

„Jung und Alt-Miteinander/Füreinander“

Unser gemeinsames Projekt „Jung und Alt-Miteinander/Füreinander“ soll voranschreiten. Dazu war im letzten Informationsblatt bereits ein Fragebogen („Wer anderen hilft tut auch etwas für sich selber“) abgedruckt. Zur genaueren und weiteren Information laden wir Sie ganz herzlich zu dieser Informationsveranstaltung am Dienstag, den 23.03.2010 um 19.00 Uhr im Sportheim ein. Ziel ist, die Seniorenarbeit noch zu erweitern. Kommen Sie mit vielen Wünschen und Anregungen, die wir dann mit Ihnen in die Tat umsetzen wollen.

Hier schon einige Vorschläge/Überlegungen:

Hier das Diagramm von Frau Fischer



Aktion „Sauberes Bayern“

Seit Jahren beteiligen sich viele Gruppen, Vereine, Schulklassen und Privatpersonen an der „Räum- und Pflanzaktion“, die seit 2007 landesweit, „Sauberes Bayern“ heißt. Dabei wird wieder das ganze Gemeindegebiet von Müll gesäubert, den verantwortungslose Menschen einfach in unsere Landschaft werfen. Verbunden haben wir das immer mit Anpflanzungen von Bäumen und Sträuchern. Großzügig unterstützt das Landratsamt auch dieses Jahr wieder mit 8 €/Person für Brotzeit und Getränk dieser Aktion, oder mit 100 € je Klasse. So geht's:

1. Name des Vereins, der Familie, der Klasse usw. melden.
2. Ansprechpartner mit Tel. Adresse, E-Mail
3. Teilnehmerzahl
4. Termin
5. Gewünschtes Gebiet zum Säubern / Pflanzen an die Gemeinde melden. Sie erhalten umgehend eine Antwort oder Bestätigung mit weiteren Informationen. Danke fürs Mitmachen!

Terminplanung für Furth

Am Dienstag, 13. April 2010, findet ab 20.00 Uhr das „Vereinsvorständetreffen“ statt. Diese Bezeichnung ist nicht ganz zutreffend, da neben den Vereinsvorsitzenden alle eingeladen sind, die etwas zur Terminplanung oder dem Ferienprogramm beizutragen haben. Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Dank

Unser Dank richtet sich an Frau Frieda Breidel. Frau Breidel war 33 Jahre lang als Reinigungskraft in der Volksschule Furth tätig. Alles Gute für die Zukunft!

Kann man optimale Versorgung des Patienten und Wirtschaftlichkeit vereinbaren“ (3. Stammtisch Bürger-Schulterschluss

Zu diesem Thema haben Herr Josef Ausmann (Tel. 08704/1050) und Frau Kathi Fischer (Tel.: 0871/75214 und 0172/8616615) für den Freitag, 23. April 2010 um 19.30 Uhr in den Bernlochner Stadtsälen eine Podiumsdiskussion organisiert. Am Podium diskutieren:

- Marlis Flieser-Hartl, Regierungsdirektorin, geschäftsführende Vorstandsvorsitzende LaKUMed
- Dr. Alfons Hämmerl, Theologe, Dozent für Wirtschaftsethik, kathol. Hochschulseelsorger der Hochschule Landshut
- Renate Hartwig, Nersingen, Autorin „Der verkaufte Patient“
- Sepp Rettenbeck, Kreisrat Rottal-Inn, Initiator des Bürgerbegehrens gegen den Verkauf der KH, polit. Vertreter des Gesundheitssystems

Moderation: Thomas von Seckendorff., Radio Trausnitz
Freuen Sie sich mit uns auf einen interessanten Diskussionsabend! Bei Voranmeldung reservieren wir gerne einen Platz für Sie.

2. Further Showtanzfestival

Mit einem sehr attraktiven Programm laden die Further Jazztanzgruppen der DJK zum 2. Further Showtanzfestival am Sonntag, 14. März, von 14.00 bis 16.30 Uhr in die Turnhalle des Maristen - Gymnasiums ein. Es treten neben unseren 6 Jazztanzgruppen auch noch die Gäste aus Altheim, Fürstenfeldbruck, Ast und Hohenthann, sowie die Showfunken aus Taufkirchen auf. Der Eintritt ist frei.

Jugendschutzgesetz

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass das Rauchen unter 18 Jahren in der Öffentlichkeit verboten ist. Wir bitten auch alle Eltern, ihre Kinder darauf nochmals hinzuweisen.

Weitere Informationen zum Jugendschutzgesetz liegen im Schriftenstand des Rathauses bereit.

Winterdienst

Bedingt durch die vielen Schneefälle in diesem Jahr waren die Mitarbeiter des Bauhofs oft bis an die Belastungsgrenzen im Einsatz, oft schon ab 03.00 Uhr. Dies hat viel Anerkennung gefunden, worüber sich die Mitarbeiter freuen. Leider gab es auch unberechtigte Beschwerden.

Grund dafür war ausnahmslos die Unkenntnis der Rechtslage. Die gemeindliche Räum- und Streupflicht beschränkt sich nämlich auf „verkehrswichtige und gefährliche Stellen“. Trotzdem hat sich der Bauhof weit über diese Vorschriften hinaus bemüht, auch dort zu räumen und zu streuen, wo keine Verpflichtung besteht. Angesichts bevorstehender gravierender Finanzprobleme müssen diese freiwilligen Leistungen auf den Prüfstand.

Schuleinschreibung in der Volksschule Furth

Die Schuleinschreibung für das Schuljahr 2010/2011 findet am Mittwoch, 21.04.2010 von 14.00 – 17.00 Uhr im Schulgebäude der VS Furth für alle Kinder statt, die bis zum 30. September 2010 das 6. Lebensjahr vollendet haben, auch diejenigen, die im vorigen Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt wurden. Der Zurückstellungsbescheid ist bei der erneuten Anmeldung vorzulegen.

Kinder, die im Zeitraum vom 01.10. bis 31.12.2010 6 Jahre alt werden, können auf Wunsch der Eltern (formloser Antrag) eingeschult werden, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann.

Mitzubringen sind:

Geburtsurkunde und evtl. elterliches Sorgerecht, eine Bescheinigung über die Teilnahme am apparativen Seh- und Hörtest, eine ärztl. Bescheinigung über die Schulfähigkeit oder ein Nachweis der Früherkennungsuntersuchung U9.

Neues Programm der Volkshochschule (VHS)

Das neue Programm der VHS Furth-Obersüßbach-Weihmichl wurde an alle Haushalte verteilt. Zusätzliche Exemplare liegen im Schriftenstand des Rathauses für Sie bereit. Bitte nützen Sie die zahlreichen Angebote. Viel Spaß dabei! Verantwortlich für die gemeinsame VHS ist der 2. Bürgermeister von Weihmichl, Herr Bernhard Ostermeyr.

Fotowettbewerb

Recht positiv waren die Reaktionen auf die Neuerstellung unseres Internetauftritts www.furth-bei-landshut.de. Unter den erbetenen Verbesserungsvorschlägen stand an erster Stelle der Wunsch nach (mehr) Fotos zu den einzelnen Themen. Wir bitten deshalb um Einsendung von Bildern, die Sie gemacht haben oder noch machen möchten!

- Die Bilder müssen zu den bereits in der Homepage dargestellten Themen passen. Bitte vermerken, welchem Thema Sie Ihr(e) Bild(er) zuordnen!
- Die Bilder können Sie digital oder in sehr guter Papierqualität abgeben.
- Pro Teilnehmer/in ist die Höchstzahl der Bilder auf 20 begrenzt.
- Als kleinen und bescheidenen Dank verlosen wir unter allen Teilnehmer/innen 10 unserer beliebten Nahversorgergutscheine im Wert von jeweils 20,00 €.

Schon heute freuen wir uns auf Ihre Einsendungen und bedanken uns dafür ganz herzlich. Adresse: Rathaus Furth z. Hd. Bürgermeister Gewies. Einsendeschluss ist der 30. April 2010.

Baubeginn für Krippe und Hort

Wegen großer Platzprobleme wurde der Neubau für die Krippe und den Hort des Kinderhauses St. Marien beschlossen und die Genehmigung beantragt. Die Genehmigung wurde noch 2009 erteilt, wegen der fortgeschrittenen Jahreszeit und des frühen und langen Winters konnte 2009 nicht mehr begonnen werden. Bei einigermaßen günstiger Witterung beginnen die Arbeiten in der 10. Kalenderwoche, also noch bevor Sie dieses Informationsblatt in Händen halten.

Während der Bauarbeiten muss mit erheblichen Einschränkungen bei den Zugangs-Zufahrts- und Parkmöglichkeiten gerechnet werden. Dafür bitten wir um Verständnis. Wir hoffen im Herbst in die neuen Räume einziehen zu können. Die Raumnot im Kinderhaus hätte dann ein Ende, worauf wir uns alle schon freuen.

Zweifel bestehen daran, ob gleich anschließend die notwendigen Sanierungsarbeiten im „alten“ Kinderhaus durchgeführt werden können. Wie Sie sicher alle aus den Medien wissen, ist die finanzielle Situation von Staat und Gemeinden desaströs, und es besteht nur wenig Aussicht auf Besserung – eher im Gegenteil.

Personelle Veränderungen bei der FFW Furth

Nach 18 Jahren an der Spitze des Vereins FFW Furth hat Herr Anton Menath seinen Dienst beendet, ebenso Herr Robert Ragner als 2. Vorsitzender nach 3 Jahren, sowie 2. Kommandanten Richard Dachs nach 12 Jahren. Allen herzlichen Dank für ihre Arbeit für uns alle.

Neuer 2. Kommandant ist Herr Korbinian Hilz, Wiedergewählt wurde der 1. Kommandant, Herr Alois Halbinger. Neue Vorsitzende des Vereins sind Herr Josef Berghofer und Herr Bernhard Schmid. Weitere Ämter: Atemschutzträger Gottfried Möstl, Gerätewart Sebastian und Michael Rieder, Schriftführer Erhard Wackerbauer, Kassier Florian Popp, Kassenprüfer Robert Siggenauer und Christian Lifka, weiterer Beisitzer Richard Dachs. Als Ausbilder hat sich auch weiterhin Herr Steiger zur Verfügung gestellt.

Die Feuerwehr Furth hat derzeit 55 aktive Feuerwehrmänner, in der ganzen Gemeinde sind es 112.

VdK-Sprechstunde

Die nächsten Sprechstunden finden jeweils am Donnerstag, den 18.03., 08.04. und 15.04. im Besprechungszimmer des Rathauses statt.

Essen auf Rädern

Das Caritasheim Schloss Furth liefert auch „Essen auf Rädern“. Derzeit werden ca. 30 Menüs täglich durch die Sozialstation Obersüßbach verteilt. Wenden Sie sich bei Bedarf bitte an diese Einrichtungen.

Was sicher nicht jede/r weiß: Auch das Essen für unser Kinderhaus (durchschnittlich 45 Portionen am Tag) kommt von dort. Die Kinder und Jugendlichen erhalten ein eigenes Essen, das sich nach den Qualitätsstandards des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz richtet. Es wird viel Gemüse, Obst und Salat verwendet.

DSL für Furth

Von der Telecom wird mitgeteilt, dass die leistungsstarken Aufschaltungen nach dem Verlegen des neuen Glasfaserkabels nach Furth bis Ende März zu erwarten sind.

Großzügige Spender

Je 600,00 € spendete der Gartenbauverein für die Mukoviszidose-Forschung und das Kinderheim von Schwester Gabriele in Simbabwe.

3.777,95 € erhielt der Sportverein DJK-Furth von den Theaterfreunden Furth. Diese Summe war durch das diesjährige – sehr gut besuchte – Theaterstück zustande gekommen.

3.000,00 € erhielten Further Vereine und Einrichtungen von der Sparkasse Landshut:

1.000,00 € DJK-Sportverein

500,00 € Bücherei Furth für Bücherankauf

500,00 € Kinderhaus St. Marien

500,00 € KJG-Katholische junge Gemeinde für Jugendaustauschprogramme

250,00 € Schützenverein Falkenauge für Jugendarbeit

250,00 € FFW Arth für Raumausstattung neues Feuerwehrhaus

Auch von Seiten der Gemeinde: Herzlichen Dank den Spendern!

Eine Anmerkung: Von den beiden Further Banken (Raiffeisenbank und Sparkasse) werden regelmäßig unsere Infrastruktureinrichtungen unterstützt. Wir würden uns freuen, wenn Sie dies bei der Abwicklung Ihrer Bankgeschäfte berücksichtigen könnten.

Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrganges 1992 zur Meldung der Erfassung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfIG) sind alle Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren ständigen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten 18. Lebensjahr an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfIG). Alle Personen des Geburtsjahrganges 1992, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfIG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

VG Furth, Am Rathaus 6, 84095 Furth

Öffnungszeiten Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr,
18.00 Uhr

Donnerstag 13.30 –

Gewerbeanzeige !!! **- Was ist zu beachten -**

Eine Gewerbebeanmeldung ist bei einer gewerblichen Tätigkeit im stehenden Gewerbe (z.B. Ladengeschäft, Büro, Werkstatt) vorzunehmen. Hier ist der Beginn anzuzeigen.

Alle Gewerbetreibende, die eine gewerbliche Niederlassung im stehenden Gewerbe (Büroräume, Dienstleistungsbetrieb usw.) als Haupt- oder Filialbetrieb führen, haben ein Gewerbe anzuzeigen. Ohne Bedeutung ist hierbei, ob die gewerbliche Tätigkeit haupt- oder nebenberuflich ausgeübt wird sowie die Höhe des erzielten Gewinnes.

ACHTUNG: Eine Gewerbebeanmeldung ist auch erforderlich, wenn der Gewerbebetrieb aus einem anderen Meldebezirk verlegt wird. Im früheren Meldebezirk ist dann eine Gewerbebeanmeldung zu tätigen. Also dort, wo das Gewerbe ausgeübt wird, ist es auch anzuzeigen.

Die Gewerbebeanmeldung ist gleichzeitig mit Beginn des Betriebes bzw. des anmeldepflichtigen Ereignisses zu erstatten.

Eine Gewerbebeanmeldung ist anzuzeigen bei einer gewerblichen Tätigkeit im stehenden Gewerbe (z.B. Ladengeschäft, Büro, Werkstatt) sofern sich hier Veränderungen ergeben; d.h. wenn

- der Betrieb innerhalb der Gemeinde verlegt wird,
- der Gegenstand des Gewerbes gewechselt oder auf Waren bzw. Leistungen ausgedehnt wird, die bei Tätigkeiten der angemeldeten Art nicht geschäftsüblich sind
- Änderung der Rechtsform (z.B. GmbH, GbR usw.)

Eine Gewerbebeanmeldung ist zum Zeitpunkt der Veränderung zu erstatten.

Bei einer gewerblichen Tätigkeit im stehenden Gewerbe, (z.B. Ladengeschäft, Büro, Werkstatt), ist deren Beendigung durch eine Gewerbebeanmeldung anzuzeigen.

Achtung: Eine Gewerbeabmeldung ist auch erforderlich, wenn der Gewerbebetrieb in einen anderen Meldebezirk verlegt wird. Im zukünftigen Meldebezirk ist dann eine Gewerbeabmeldung zu tätigen.

Das Gewerbe ist also zum Zeitpunkt der Beendigung anzuzeigen.

Diese Meldungen über Ihr Gewerbe können Sie in der Gemeindeverwaltung, ZiNr. 4, EG, zu den üblichen Geschäftsstunden vornehmen bzw. Informationen hierüber einholen.

Häckselaktion

Am Freitag, 26. und Sonntag, 27. März, führt der Gartenbauverein wieder die Häckselaktion durch. Anmeldungen bei Josef Niedermeier 08704/8268 oder Alfred Kolbinger 08704/1725.

Aushänge im Rathaus

Aushänge im Rathaus, am Eingang oder an der Informationswand, sowie Auslagen im Schriftenstand müssen durch die Verwaltung oder die Bürgermeister genehmigt werden. Firmenwerbungen können nur über den Visitenkartenträger erfolgen.

Personelle Veränderungen

Mit Jahresende 2009 trat Herr Johann Berghofer in den Ruhestand. Herr Berghofer war 37 Jahre als Kämmerer im Rathaus Furth tätig. Wir bedanken uns für die hervorragende Leistung und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Am 1. März hat in der Kasse/Kämmerei Frau Andrea Forster ihren Dienst begonnen. Frau Forster kommt aus Obersüßbach, ist Beamtin im mittleren Dienst und war vorher bei der Musikschule der Stadt Landshut beschäftigt. Auch ihr wünschen wir für ihre Tätigkeit in der VG Furth alles Gute!

Mülltonnen in den Siedlungen Enghof und Entwies

Der Eigenheimerverband Furth e. V. weist die Bürger und Bürgerinnen von Furth darauf hin, dass die Restmüll- und Papiertonnen, die in den Ortsteilen Entwies (Starenweg) und Enghof (Punzenhofenerstraße) aufgestellt sind, ausschließlich für die in diesen Ortsteilen ansässigen Grundstückseigentümer und Mieter vorgehalten und von denen auch bezahlt werden.

Die Großraumcontainer werden leider immer wieder nachweislich von Further Mitbürgern benutzt, die hauptsächlich unsortierten Müll dort entsorgen. Da die Kapazität der Tonnen für die berechtigten Nutzer aus dem Grund nicht mehr ausreichte, wurden weitere Tonnen auf Kosten der Ortsteilansässigen aufgestellt, die aufgrund der illegalen Nutzung schon wieder laufend überfüllt sind.

Die Vorsitzende des Eigenheimerverbandes Furth e. V. macht darauf aufmerksam, dass ab sofort jede Fremdnutzung gemeldet und geahndet wird.

Busfahrpläne

Busfahrpläne erhalten sie in der Gemeindeverwaltung gegen eine Schutzgebühr von 0,50 €.

Hundeschule

Am 30.03.2010 beginnt in Arth, Baderwiese, ein Hundeführerlehrgang mit anschließender Begleithunde-Prüfung. Anmeldung und Information bei Hubert Biberger Tel. 08708/929979 Handy 0175/2020893.

Von unseren Further Betrieben und Dienstleistungen

- Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums feiert die Bäckerei Gollwitzer am Sonntag, 2. Mai, ein Betriebsfest mit Tag der offenen Tür. Die Bewirtung mit Frühschoppen und Mittagstisch übernimmt die DJK-SV Furth. Alle Further/innen sind herzlich eingeladen.
- Am Sonntag, 14.03.2010 findet von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Holzfachmarkt Sigl in Linden ein verkaufsoffener Sonntag statt.

Betreutes Wohnen

Die etwa ab Mai 2010 zu beziehenden Wohnungen im Betreuten Wohnen am Dorfzentrum sind teilweise vom Sozialministerium gefördert. Für diese geförderten Wohnungen mit sehr günstiger Miete ist der Nachweis einer geringen Rente nötig. So sind jeweils für die Einkommensgruppe 5+30 und 2 eine 65-qm Wohnung zu vermieten. Nähere Informationen bei Frau Berr, Katholisches Wohnbau- und Siedlungswerk, Tel.: 0941-39608-12.

Tausch alter Heizungspumpen

Eine Menge Strom und Geld kann man sich bei der Aktion „Pumpentausch“ der Innung und des Bund Naturschutz sparen. Während alte Pumpen bis zu 120 € im Jahr für Ihren Strom kosten, sind es für neue hocheffiziente Pumpen nur noch 18 €.

Im Rahmen dieser Aktion tauschen die Mitglieder der Innung die alten Pumpen zum Festpreis von 275 € aus. 100 € Zuschuss können Sie auf Antrag von der KfW erhalten, die ersten 100 Anträge erhalten von der Gemeinde nochmals 20 € dazu. Die KfW-Förderung läuft in dieser Form nur noch bis zum 31. März!

Aus Platzgründen können wir die ausführlichen Informationen dazu nicht ganz im Informationsblatt abdrucken. Sie finden sie komplett unter www.furth-bei-landshut.de unter „Aktuelles“

Für den Zuschuss der Gemeinde müssen Sie nur die Rechnung (oder Kopie) mit Anschrift und Bankanschrift/Kontonummer bei Herrn Korber abgeben. Sie erhalten die 20 € dann auf Ihr Konto überwiesen.

Fundsachen

Gegenstand	Fundort	Datum
Schlüssel	Gehweg Klosterstraße, Furth	13.01.2010
Schlüsselmäppchen	Furth, Bäckerei Heinz	14.01.2010
Herren-Fahrrad	Fu., Am Rathaus 6, Fahrradständer	Januar 2010
Handy schwarz (Samsung)	Furth, Ringstr. 5	24.02.2010

Wer hat im Sommer ein silbernes Jugendfahrrad Marke „Rixi“ gefunden? Bitte bei der Gemeindeverwaltung melden!

Weitere Informationen

Aus Platz- und Finanzgründen können wir manchmal nicht alle vorhandenen Informationen abdrucken. Diese Meldungen finden Sie im Internet:

www.furth-bei-landshut.de

Fußballschule Michael-Rummenigge gastiert bei DJK-SV Furth

In der Zeit vom 16.07.2010 – 18.07.2010 ist beim DJK-SV Furth die Michael-Rummenigge Fußballschule zu Besuch. Hier werden 5 Trainingseinheiten je 2 Stunden mit Trainern wie Michael Rummenigge, Manfred Kaltz, Karlheinz Flipsen usw. angeboten. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche im Alter von 6-14 Jahren, egal ob Vereinsmitglieder oder nicht. Der Preis für das Wochenende beträgt 119 €. Im Preis inbegriffen sind 5 Trainingseinheiten, Mittagessen, Adidas-Trikot, Adidas-Hose, Adidas-Stutzen sowie ein Ball. Anmeldung bei Nicole Heise unter 0171/4345520 (Anmeldeschluss ist 30.04.2010, die Teilnehmerzahl ist begrenzt).

Wir gratulieren

17.03.2010	Berger Heinrich	70 Jahre	25.04.2010	Fuchs Theresia	80 Jahre
24.03.2010	Nemela Gerhard	70 Jahre	28.04.2010	Eder Martin	80 Jahre
24.03.2010	Winklmeier Johann	75 Jahre	28.04.2010	Wimbeck Emma	70 Jahre
29.03.2010	Sigrist Robert	80 Jahre	30.04.2010	Schmid Magdalena	75 Jahre
05.04.2010	Mond Achim	70 Jahre	01.05.2010	Schlemmer Hubertus	70 Jahre
06.04.2010	Wagner Irmgard	70 Jahre	06.05.2010	Bucher Wilhelm	70 Jahre
15.04.2010	Windisch Elfriede	85 Jahre	08.05.201	Eder Luise	92 Jahre
17.04.2010	Walz Helmut	75 Jahre	15.05.2010	Steffel Josef	85 Jahre

Silberne Hochzeit können feiern

22.03.2010 Simon Oliver und Annette

21.04.2010 Betz Stefan und Sonja

02.05.2010 Haimerl Paul und Rita

Zum 50-jährigen Hochzeitsjubiläum herzlichen Glückwunsch

23.04.2010 Kropfmüller Johann und Agnes

07.05.2010 Hofrichter Georg und Hilde

Zum 55-jährigen Hochzeitsjubiläum herzlichen Glückwunsch

12.04.2010 Rothmüller Josef und Karolina

Zum 60-jährigen Hochzeitsjubiläum herzlichen Glückwunsch

13.05.2010 Sedlmeyer Lorenz und Ida

Zur Geburt herzlichen Glückwunsch

19.01.2010 Nathalie und Florian Popp zum Sohn Felix

26.01.2010 Sandra und Markus Högl zum Sohn Simon

06.02.2010 Kristina und Lars Südekum zur Tochter Marie

Mit der Nennung im Informationsblatt der Gemeinde möchten wir eine kleine Freude bereiten. Selbstverständlich respektieren wir Ihren Wunsch, anlässlich von Jubiläen oder Geburten nicht genannt zu werden.